

RS OGH 2016/11/25 8ObS5/09g, 8ObS8/16h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.11.2016

Norm

BMSVG §6 Abs3

IESG §13d Abs1

1. BMSVG § 6 heute
 2. BMSVG § 6 gültig ab 01.04.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 7/2025
 3. BMSVG § 6 gültig von 01.07.2021 bis 31.03.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 78/2021
 4. BMSVG § 6 gültig von 01.10.2020 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2020
 5. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2019 bis 30.09.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2017
 6. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2019 bis 30.06.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 44/2016
 7. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2019 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 79/2015
 8. BMSVG § 6 gültig von 01.07.2017 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2017
 9. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2017 bis 30.06.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 44/2016
 10. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2013
 11. BMSVG § 6 gültig von 01.07.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 67/2013
 12. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2011 bis 30.06.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2010
 13. BMSVG § 6 gültig von 01.02.2009 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 12/2009
 14. BMSVG § 6 gültig von 01.01.2008 bis 31.01.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2007
 15. BMSVG § 6 gültig von 01.07.2005 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 36/2005
 16. BMSVG § 6 gültig von 09.10.2002 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/2002
 17. BMSVG § 6 gültig von 01.07.2002 bis 08.10.2002
1. IESG § 13d heute
 2. IESG § 13d gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 104/2007
 3. IESG § 13d gültig von 01.07.2005 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 36/2005
 4. IESG § 13d gültig von 01.01.2003 bis 30.06.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2003
 5. IESG § 13d gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/2002
 6. IESG § 13d gültig von 11.07.2002 bis 31.12.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2002

Rechtssatz

§ 6 Abs 3 Satz 2 BMSVG verschafft einem Arbeitnehmer in dem Fall, in dem sein Anspruch auf Beiträge aus einem bereits beendeten Arbeitsverhältnis weder auf einem rechtskräftigen Gerichtsurteil noch auf einem gerichtlichen Vergleich beruht, in der Insolvenz des Arbeitgebers keinen Anspruch auf Auszahlung als Insolvenz-Entgelt gegenüber dem Insolvenz-Entgelt-Fonds, weil ihm gegenüber § 13d Abs 1 IESG die speziellere Norm ist.Paragraph 6, Absatz 3, Satz

2 BMSVG verschafft einem Arbeitnehmer in dem Fall, in dem sein Anspruch auf Beiträge aus einem bereits beendeten Arbeitsverhältnis weder auf einem rechtskräftigen Gerichtsurteil noch auf einem gerichtlichen Vergleich beruht, in der Insolvenz des Arbeitgebers keinen Anspruch auf Auszahlung als Insolvenz-Entgelt gegenüber dem Insolvenz-Entgelt-Fonds, weil ihm gegenüber Paragraph 13 d, Absatz eins, IESG die speziellere Norm ist.

Entscheidungstexte

- RS0125125">8 ObS 5/09g
Entscheidungstext OGH 30.07.2009 8 ObS 5/09g
Beisatz: In diesem Fall ist nur ein Klagebegehren gerichtet auf die Feststellung zulässig, dass der geltend gemachte Anspruch des Arbeitnehmers auf Insolvenz-Entgelt für Beiträge gemäß § 6 Abs 3 Satz 2 BMSVG nach Maßgabe der §§ 13d IESG iVm 13a IESG zu Recht besteht. Ein Leistungsbegehren auf Zahlung von Insolvenz-Entgelt für diese Beiträge an den Arbeitnehmer ist hingegen unzulässig und daher abzuweisen. (T1)
- RS0125125">8 ObS 8/16h
Entscheidungstext OGH 25.11.2016 8 ObS 8/16h
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0125125

Im RIS seit

29.08.2009

Zuletzt aktualisiert am

12.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at